

Nummer 5 lebt jetzt als Smart

Seine Weltpremiere erlebte er in Australien, sein Debüt in China auf der Chengdu Motor Show, die gestern zu Ende ging. Entwickelt wurde das fünfsitzige SUV von Mercedes-Benz. Wann er nach Europa und welche Varianten für Deutschland vorgesehen sind, steht noch nicht fest. Aber sowohl beim Design als auch bei der Technik kommt Einiges auf uns zu.

Beim Design greift der Smart #5 Elemente der neuen Smart-Generation auf, wie das Panorama-Halo-Dach, die rahmenlosen Türen und die kurzen Überhänge. Der Radstand wurde auf 2900 mm verlängert, die Gesamtlänge beträgt 4705 mm. Der #5 verfügt über charakteristische Front-Scheinwerfer und Heckleuchten und zeigt an der D-Säule das typische Smart-Logo. Für den Premium-Charakter sollen zweifarbige Spiegel und die sich mitdrehenden Radnabenabdeckungen, die beim Abrollen der Räder aufrecht stehen bleiben und das Smart-Logo zeigen.

In der exklusiven „Adventurers‘ Collection“ bietet die Smart #5 Summit Edition Premiumqualität sowie praktische Innovationen und Multifunktionalität durch Ausstattungen wie eine elektrische Anhängerkupplung, Unterbodenschutz, Dachträger, Trittstufen, Seitentasche und Seitenleiter.

Der #5 bietet ein modernes, geräumiges und innovatives Interieur. Ein Highlight sind die Zero-Gravity-Sitze mit bis zu 121 Grad möglicher Lehnenneigung, die mit Leder bezogen sind und über V-förmige Curtain-Airbags, Kissen-Airbags und im Sitz integrierte Sicherheitsgurte gesichert werden. Im Fond bieten die Ledersitze eine Kopffreiheit von 1060 mm. Sie sind mit Sitzheizung, Sitzlehnen-Verstellung, elektrischem Sonnenschutz und LED-Leselicht ausgestattet. Akzente aus Eichenholz und geschwungene, längliche Designelemente sorgen für den hochwertigen Anmutung des Innenraums. Alle Sitze lassen sich so zu verstellen, dass im Cockpit ein Kingsize-, Queensize- oder Einzelschlafplatz entsteht.

Weitere Highlights sind die Ambientebeleuchtung mit 256 Farben und das Unterhaltungssystem mit eingebautem Projektor in Kombination mit einem Sennheiser Signature Sound System mit 20 Lautsprechern. Der ausfahrbare Lautsprecher mit Umgebungsbeleuchtung synchronisiert sich mit dem Rhythmus der Musik, um ein audiovisuelles Erlebnis zu schaffen. Darüber hinaus verfügt das Fahrzeug über 34 Ablagefächer, einen 72 Liter großen Frunk (Frontkofferraum) sowie bis zu 1530 Liter geräumigen Stauraum im Fond.

Im Zentrum des Innenraums des Smart #5 steht ein modernes Human Machine Interface (HMI) mit intuitiver Bedienung. Das System besteht aus einem 25,6-Zoll-Augmented-Reality Head-Up Display, einem 10,3-Zoll-Vollfarb-Ultra-HD-LCD-Kombiinstrument und zwei 13-Zoll-Amoled-2,5K-Displays. Der hochmoderne generative KI-Sprachassistent beantwortet nahezu jede Frage. In Verbindung mit den intelligenten Avataren von Smart kann der Fahrer Funktionen allein mit der Stimme steuern, darunter Telefonanrufe und Nachrichten, Musik und Medien, Klimasteuerung, Navigation, persönliche Einstellungen und Fahrzeugsteuerung sowie alle Internetfunktionen. Leo, der neue Löwen-Avatar, führt den Nutzer durch die Bedienelemente. Für eine sehr kurze Reaktionszeit nutzt das Fahrzeug AMD V2000-Hochleistungschips.

Mit der 800-Volt-Hochspannungsplattform soll der Smart #5 in Bezug auf Ladegeschwindigkeit und Reichweite Maßstäbe setzen. Die 100-kWh-Batterie des #5 verfügt über eine Super-Charging Funktion (4C), die eine Aufladung von bis zu 70 Prozent der Kapazität in 15 Minuten ermöglicht (Aufladung von zehn Prozent auf 80 Prozent). Die Fahrzeuge erzielen Reichweiten von über 550 km (WLTP). Das Fahrzeug bietet mehrere On- und Offroad-Fahrmodi, darunter Adaptive, Sand, Schnee, Schlamm und Fels.

Die Antriebe für Europa sind noch nicht offiziell verkündet. Dies sind vermutlich die Varianten für den europäischen Markt: Smart #5 Heckantrieb mit LFP Akku (vermutlich um

die 75 kWh) und 340 PS; Smart #5 Heckantrieb mit LFP Akku und 363 PS; auf dem Niveaus des Mercedes G 580 EQ der Smart #5 Allrad mit NMC Akku und 588 PS (rund 100 kWh Batterie) und der Smart #5 Allrad mit NMC Akku (rund 100 kWh Batterie und 646 PS) (vermutlich als Brabus). Welche Variante davon nach Deutschland kommt, ist noch nicht bekannt. (aum)

Bilder zum Artikel



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart



Smart #5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Daimler, Smart
